



Interfraktioneller Antrag

München, 19.02.2021

Nutzung der Theresienwiese: Naherholung, Sport & Kultur

Der Bezirksausschuss 2 fordert das Referat für Arbeit und Wirtschaft, das Baureferat-Gartenbau und das Sportamt vom Referat für Bildung und Sport auf, Folgendes zum frühest möglichen Zeitpunkt im Frühling zu realisieren:

1. Aufstellung von mobilen Bepflanzungen und Sitzgelegenheiten an geeigneten Standorten analog zur Umsetzung im Sommer 2020, wenn möglich an mehr Stellen als letztes Jahr.
2. Aufstellung von Sport- und Spielmöglichkeiten, sowie die Möglichkeit für Sportvereine und nicht kommerzielle Sportanbieter, betreute Sportangebote anzubieten: Kletterparcours, Trampoline, Outdoor Workouts, Tanzgruppen und -unterricht, Tennis, Windsurfing, etc.
3. Die Vergabe von Standplätzen (Imbiss, Getränke/Kaffee, Eis, u.ä.) an Standbetreiber*innen zu minimalen Kosten auf versiegelten Flächen. Bewerbungen können sich bekannte und bewährte Standbetreiber*innen der städtischen Feste unter der Vorgabe, dass bevorzugt regionale, Bio- und fairtrade Produkte angeboten werden.
An den Ständen sollen nach Möglichkeit und in ausreichenden Abständen Sitzgelegenheiten, Tische, Sonnenschirme und ausreichend Mülleimer aufgestellt werden.
4. Die Errichtung eines temporären Palmengartens oder eine ähnliche temporäre Begrünung zur Naherholung in Kooperation mit GreenCity e.V. und dem BA.
5. Ein Kultur & Kunst Festival („Kunst im Quadrat“) mit den soziokulturellen Institutionen und Kulturvereinen aus den drei Stadtbezirken Ludwigsvorstadt-Isarvorstadt, Schwanthalerhöhe und Sendling.
6. Die Möglichkeit für Clubbetreibern und Konzertbühnen aus den umliegenden Stadtbezirken, kulturelle Veranstaltungen auf der Theresienwiese durchführen zu können. Dies würde nicht nur Hotspots wie den Gärtnerplatz entlasten, sondern wäre auch ein positives Signal an die durch die Coronakrise wirtschaftlich besonders betroffenen Clubbetriebe, die nun seit über einem Jahr geschlossen sind.
7. Aufstellung einer temporären öffentlichen Toilettenanlage (Toilettencontainer).

Die Angebote sollen von April bis Start des Oktoberfest-Aufbaus (Mitte Juli), bzw. bis Ende September bei einer Absage des Oktoberfests stattfinden.

Begründung

Die im Sommer 2020 kurzfristig geschaffenen Angebote auf der Theresienwiese im Rahmen von „Sommer in der Stadt“ wurden durch Anwohner*innen, Münchner*innen, Kinder und Jugendliche sehr gut angenommen. Nicht zuletzt aufgrund der anhaltenden Corona-bedingten Einschränkungen möchten wir dieses Jahr diese Nutzungen erneut unterstützen und damit ein vielfältiges und unterschiedliches Publikum ansprechen. Seit der Aktion „Sommer in der Stadt“ und während der Zeit der winterlichen Einschränkungen ist die Theresienwiese immer stärker beliebt geworden und wird für viele Aktivitäten genutzt: Spazieren, Tischtennis, Windsurfing, Rollschuhlaufen und Inline-Skating, Basketball, Skating, Laufen, usw. Das Angebot soll im Sommer noch breiter sein und auch mit Kunst & Kultur, sowie Angeboten für Kinder und Jugendliche erweitert werden.

Initiative der Fraktionen
B90/Grüne/Rosa Liste, CSU, SPD, DIE LINKE, FDP